Inhalt

TEIL EINS Der Große Bruch

1 Nach den Regeln spielen	15
Nach dem Industriezeitalter	15
Noch einmal: <i>Gemeinschaft</i> und <i>Gesellschaft</i>	21
Warum die soziale Ordnung für die Zukunft der liberalen Demokratie wichtig ist	24
Der Wert von Regeln	27
Sozialkapital	31
Wie messen wir Sozialkapital?	37
Eine Anmerkung zur Methodik des Vergleichs	43
2 Verbrechen, Familie, Vertrauen: Was geschehen ist	46
Verbrechen	46
Verbrechen: Das Gesamtbild	50
Familie	57
Vertrauen, ethische Werte und Zivilgesellschaft	70
Zusammenfassung	87
3 Ursachen: Die geläufigen Erklärungen	89
Amerika als Ausnahme	89
Allgemeine Ursachen	92
4 Demographische, wirtschaftliche und kulturelle Ursachen	109
Warum steigt die Kriminalitätsrate?	109
Warum wachsendes Mißtrauen?	119
Die Miniaturisierung von Gemeinschaft	122
5 Die besondere Rolle der Frauen	128
Geburtenraten	128
Biologische Ursprünge der Familie	132
Empfängnisverhütung und berufstätige Frauen	140

6 Folgen des Großen Bruchs	154
Die Folgen des Geburtenrückgangs für die sozialen Beziehungen	154
Konsequenzen des Auseinanderbrechens der Familie	157
Cui bono?	164
Folgen der Kriminalität für das Sozialkapital	166
7 War der Große Bruch unvermeidlich?	174
Asiatische Werte und asiatische Ausnahmereischeinungen	178
Kultur über alles?	185
Die Rekonstruktion der gesellschaftlichen Ordnung	187

TEIL ZWEI

Über die Genealogie der Moral

8 Woher kommen Normen?	193
Wegschnecken	193
Das Universum der Normen	195
9 Menschliche Natur und soziale Ordnung	207
Die historischen Ursprünge des Relativismus	209
Die neue Biologie	211
Das Inzesttabu	213
Das Schicksal des <i>Homo oeconomicus</i>	215
Vom großen Affen zum <i>Homo sapiens</i>	217
10 Die Ursprünge von Kooperation	224
Am Anfang war die Verwandtschaft	224
Reziprozität	226
Kooperation im Interesse der Konkurrenz	232
Zwischen Engel und Teufel	233
Der modulare Aufbau des Gehirns	239
Irrationale Wahl	240
11 Selbstorganisation	249
12 Technologie, Netzwerke und Sozialkapital	258
Das Ende der Hierarchie?	258
Der Aufstieg des Netzwerks	262

Der Wandel der Koordinationsmethoden.....	269
Von der vertrauensarmen zur vertrauensgestützten Produktion...	273
Regionen und soziale Netzwerke	276
13 Spontaneität und Hierarchie	281
Wo die spontane Ordnung versagt	281
14 »Cave 76«	307
Dezentralisierte Religion	317
Die kulturellen Grundlagen des Vertrauens	319
Zurück in die Höhle	322

TEIL DREI

Der große Aufbruch

15 Wird das Sozialkapital vom Kapitalismus ausgebeutet? ...	329
Kulturelle Widersprüche im Kapitalismus?.....	330
Der Staat als Freund und Feind des Sozialkapitals	340
Wirtschaftliche und moralische Austauschbeziehungen	343
16 Wiederaufbau in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft	347
Die Wiederherstellung der sozialen Ordnung	357
Religiöse Erneuerung damals und heute	365
Sozialkapital und Geschichte	368

ANHANG

Zusätzliche Daten und Quellen.....	373
Anmerkungen.....	389
Bibliographie.....	432
Register	453
Danksagung	461